Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 19=39 (1873)

Heft: 12

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine

Schweizerische Militär-Zeitung.

der schweizerischen Armee.

Der Schweiz. Militärzeitschrift XXXIX. Jahrgang.

Basel.

XIX. Jahrgang. 1873 Nr. 12.

Ericheint in wochentlichen Rummern. Der Breis per Semefter ift franto burch bie Schweig Fr. 3. 50. Die Bestellungen werben bireft an bie "Schweighauserifche Berlagebuchhanblung in Bafel" abreffirt, ber Betrag wirb bei ben auswartigen Abonnenten burch Rachnahme erhoben. Im Auslande nehmen alle Buchhandlungen Bestellungen an. Berantwortliche Redaktion: Oberft Bieland und Major von Elgger.

Inhalt: Darstellung zweier Manover aus dem Truppenzusammenzuge von 1872 (Schluß). — Disziplin, Militärgeist und Ramerabichaft. — Girgenoffenschaft: Rreibschreiben. — Lugern: Uebernahme einer Batterte. - Inftruttion. - Comma: Berlegung ber Militarturfe. - Ausland : Italien : Truppenubungen. - Rugland : Berbefferungen.

Darfiellung zweier Manöver aus dem Cruppenzusammenzuge von 1872.

3. von Scriba.

(Schluß.)

Gleichfalls um 101/4 Uhr feste fich bie III. Bri= gabe von Riferhaus gegen bas ihr bezeichnete Un= griffsobjett, die Soben von Azenholz, in Bewegung. Unzweifelhaft mar bem Oberften Arnold bas ichwerfte Stud ber Tagesarbeit jugetheilt. - Im Ernftfalle war hier die größte Befahr, aber auch die größte Chre ju finden. Bon der Singebung und ber auf= opfernden und ausdauernden Capferfeit diefer Bri= gabe mußte bas Schickfal bes Tages abhangen. -Seben wir, wie ber Dberft bie ihm gestellte Aufgabe gelöst hat.

Rachbem die beiben vorberen Treffen ber Brigabe fich in Divifionetolonnen, refp. Tirailleure, formirt hatten, rudte bie 6. Salbbrigabe, Rommandant Fierz, gegen bas Balbden, norblich von Azenholz, por und nahm in bemfelben, ohne auf feinblichen Wiberftand zu treffen, gebedte Stellung, mahrend fic bie 5. Salbbrigabe, Oberfilieutenant be Rougemont, gegen bie Sobe nordwestlich von Azen= bola birigirte. Wie icon erwähnt, tam biefer gangen einleitenden Bewegung ber Brigade (ohne Artillerie) ber unverhoffte Umftand fehr gu Statten, bag bie gefährliche, mehrermahnte Bobe vor Azenholz vom Reinde voreilig aufgegeben mar.

Die gur Mitwirfung auf bem linken Flugel be= stimmte Batterie Rr. 17 brach allerdings icon um 10 Uhr aus ihrer Stellung bei Rebhaus auf und rudte über Fintenfteig und Riferhans vor, fonnte jedoch erft um 11 Uhr 20 Min. ihre erfte Kenerstellung links ber Strafe bei Labhub einnehmen. Bon hier aus beschof fie feindliche Infanterie in der | und friegerisches Bild bar. Der wiederholte Befehl

Richtung von Debefenleh, ohne fomit bas eigent= liche Angriffeobjeft zu erichüttern.

Much bie 3. Salbbrigabe, Oberfilieutenant Meper, rudte aus ihrer gebedten Stellung etwa um 10 Uhr 45 Min. in die Feuerlinie ein. - Sie ver= brangte auf dem rechten Flügel bie bier befindliche Abtheilung der Brigade Trumpy (2 Divisiopen) und ftellt. auf bem linten Klugel bie Berbindung mit ber 5. Salbbrigabe (Rougemont) ber. - Gegen Baggenschwyl wurde olog bemonftrirt, mahrend bie Bataillone 5 rechts und 51 rechts über Ober=Agen= bolg auf Commismyl vorftogen follten. Die jest noch disponible und intatte Saupt=Referve, bie 4. Salbbrigabe, Rommandant Cicher, ructe um Diefe Beit auf ber Strafe von Baggenschmyl vor, um fur alle Eventualitäten gur Sand gu fein.

Die Cefabron Dragoner, Stabsmajor Schmibt, batte in ber linten Rlante ber Divifion bas Terrain aufgeklart und Patrouillen bis binter Rugeliswinden gegen Rommismyl und holgruthi vorgetrieben. Gin vom Feinde furg vor 11 Uhr, leiber nicht fraftig genug, geführter Offenfiv=Stoß gegen ben linten Blugel ber umgehenden 6. Salbbrigabe hatte nicht die gewunschte Wirfung. Er veranlagte indeg ben Oberft Arnold gur Bildung eines Defenfivhatens burch Berftartung bes linken Flügels mit 2 Divifionen. Der einzige für das feindliche Rorps aus diefer Offenfiv=Bewe= gung resultirende Bortheil bestand in einigem Beit= gewinn.

So feben wir, etwas nach 11 Uhr, bie gange Di= vision in voller Aftion gegen die Stellung Rollerberg= Azenholz, bereit, ben enticheibenben Stoß zu magen (fiehe Dleate 2).

Um 111/4 Uhr, also etwa zu berselben Zeit, wo die Batterie Rr. 17 bei Ladhub auffuhr, befahl ber Oberft Arnold ben Sturm auf die Boben von Azen= bolg. Die Ausführung ftellte ein acht militarifches